

Émile Bouillon, Editeur  
67, rue Richelieu, Paris.

[2341]

Nachstehende Neuigkeiten meines Ver-  
lages gelangten heute zur Versendung:

## Le Théâtre Indien

par

Sylvain Lévi.

gr. in-8°. XV et 554 pages.

18 fr.

83. Band der Bibliothèque de l'École des  
Hautes Etudes.

## Quid de Graecis Veterum Indorum monumenta tradiderint.

Thesim facultati litterarum Parisiensi  
proponerebat

Sylvain Lévi.

In-8°. 3 fr.

H. Bühler in Reichenhall.

[2315]

Nachdem die auf Wunsch des Verfassers  
eingeleitete Subskription auf das Werk:

## Das Gräberfeld von Reichenhall in Oberbayern.

Geöffnet, untersucht und beschrieben  
von

Max von Chlingensperg-Berg.

164 Seiten Text in gr. 4°.

Mit 1 Karte und 40 Fundtafeln in  
unveränderlichem Lichtkupferdruck auf  
Crayonpapier.

= Preis 40 M. =

nunmehr geschlossen ist, gelangt dasselbe  
heute zur Ausgabe.

Diese hervorragende und namentlich für  
die Kulturgeschichte des Noricum hochbedeut-  
same Arbeit behandelt die Ergebnisse der Er-  
öffnung von 525 Gräbern in der bei der Salinen-  
stadt Reichenhall aufgefundenen altgermani-

schon Totenstädte aus der Zeit der Mero-  
winger. Die ausgegrabenen Waffen, Schmuck-  
und Gebrauchsgegenstände, welche im ver-  
flossenen Jahre von Sr. Majestät Kaiser Wil-  
helm II angekauft und im Museum für Völker-  
kunde in Berlin aufgestellt wurden, sind auf  
den 40 Fundtafeln in vollendetster Weise in  
Heliogravure zur Darstellung gebracht. „Das  
grosse Werk“ — sagt Rud. Virchow in einer  
Besprechung (Z. f. Ethn.) — geht sowohl  
nach Umfang, als nach Ausstattung bei weitem  
über das hinaus, was wir sonst, namentlich in  
Deutschland, von Bilderwerken für heimische  
Archäologie besitzen“.

Bei der im Hinblick auf den kleinen Inte-  
ressenkreis und die Kostspieligkeit der Her-  
stellung sehr gering bemessenen Auflage kann  
ich nur fest besw. bar mit 25% Rabatt liefern  
und bitte, Prospekte zum Verteilen an Bi-  
bliotheken, historische, anthropologische und  
Altertumsvereine etc. zu verlangen.

Bad Reichenhall, 14. Januar.

H. Bühler.

Verlag von  
Martin Bühlz in Chemnitz.

[2201]

## Fürst Bismarck - Gedenkbuch

von

Dr. Horst Kohl.

2. Auflage. 1890.

Erster Theil:

Tagebuch,

1. April 1815 bis 20. März 1890.

Zweiter Theil:

Auszüge aus den Reden.

Beilagen,

Texte der Ehrenbürgerbriefe, Doktor-  
diplome etc. Verzeichniss der Bismarck-  
literatur.

42 Bogen 8°.

Preis: broschiert 8 M 50 S ord.

Elegant gebundene Exemplare bei Herren  
Fr. Volckmar und K. F. Koehler; ich  
liefern nur broschiert, à cond. mit 25%  
bar mit 33 1/3%, und bitte, das Buch nicht  
auf Lager fehlen zu lassen.

Die „Hamburger Nachrichten“ schrei-  
ben u. a. über dies Werk:

„... Die neue Ausgabe des von uns  
wiederholt warmempfohlenen Fürst Bismarck-  
Gedenkbuches hat die Gedenktafel wie den  
Litteraturbericht bis zum 22. März 1890  
vervollständigt.“

Das mit unglaublicher Mühe und Sorg-  
falt gearbeitete Werk ist ein Muster an  
Vollständigkeit und Zuverlässigkeit, ein un-  
entbehrliches Hilfsmittel für alle Bismarck-  
studien; vor allem aber allen Verehrern des  
Fürsten ein vollkommener Führer durch das  
Leben und Wirken Bismarcks.“

Der Wert des Buches wird ferner durch  
eine Reihe von Zuschriften, mit denen der Ver-  
fasser seitens der Familie von Bismarck aus-  
gezeichnet worden ist, ganz besonders aner-  
kannt.

Noch jüngst nannte Frau von Arnim, die  
Schwester des Fürsten, das Kohl'sche Bismarck-  
Gedenkbuch eine „wirklich treue deutsche  
Arbeit“.

Verlag von August Hirschwald  
in Berlin.

[2133]

Soeben ist erschienen:

## Hygienische Rundschau.

Herausgegeben

von

Dr. Carl Fraenkel,

Prof. der Hygiene an der Universität  
in Königsberg i/Pr.,

und

Dr. Erwin von Esmarch,

Privatdoc. der Hygiene an der Universität  
in Berlin.

I. Jahrgang.

15. Januar 1891. No. 2.

Die „Hygienische Rundschau“ erscheint  
zweimal monatlich. Der Abonnementspreis  
beträgt halbjährlich 10 M.

Wir bitten um gef. Angabe der Konti-  
nuation. Zur Verwendung, um die wir bitten,  
steht Nr. 1 zur Probe gern zu Diensten; die  
Fortsetzung können wir nur fest liefern.

Berlin, Mitte Januar 1891.

Verlag von J. Gorzelanezyk  
in Berlin N., Chausseestrasse 122.

[2406]

Berliner, A., Targum Onkelos. 2 Bde.  
8°. Berlin 1884. Brosch. 15 M ord.,  
11 M 25 S bar; dasselbe auf grossem  
holl. Büttenpap. 20 M ord., 15 M bar.

Berliner, A., Beiträge z. Geographie  
u. Ethnographie Babyloniens im Talmud  
u. Midrasch. 8°. Holl. Büttenpapier.  
Brosch. 4 M ord., 3 M bar.

Berliner, A., Magazin für die Wissen-  
schaft des Judenthums nebst der he-  
bräischen Abthlg. Ozar-Tob. Jahrg.  
III—XIII. Berlin 1876—86. Brosch.  
66 M ord., 49 M 50 S bar; einzelne  
Jahrg. 8 M ord.; 6 M bar.

Pinner, M., Talmud Babylonicum, Trac-  
tat Berachot. Text mit deutscher  
Uebersetzung. Berlin 1842. Fol.  
Brosch. 12 M ord., 9 M bar.

Steinschneider, M., Bibliographie,  
Hebräische Blätter für ältere u. neuere  
Literatur. Jahrg. III—XXII. Berlin  
1869—82 (soweit erschienen). Brosch.  
120 M ord.; 90 M bar; einz. Jahrg. 8  
M ord., 6 M bar.

Sämtliche Bücher werden nur bar abgegeben